

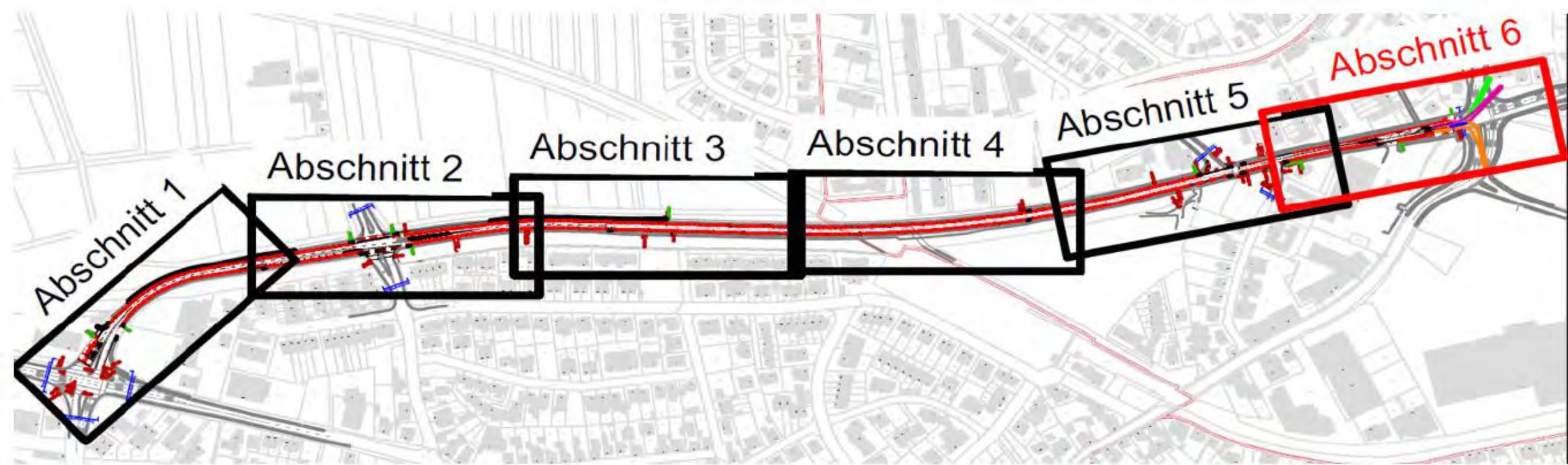


Quelle: <https://stock.adobe.com/de>

5. Juli 2023 | Vorstellung der Planung Rödermark Rodastraße | Urberach inkl. Zusatzuntersuchungen



1. Hintergrund der Planung
2. Rodaustraße - Planung mit Radverkehrsanlage
3. Bilanzanalyse zur bestehenden Nutzung des Seitensteifens
4. Auswertung der Verkehrserhebung an der Kreuzung Rodaustraße / Messenhäuser Straße



TOP 1 - Hintergrund der Planung

TOP 1 - Rodastraße Planung geschützter Radfahrstreifen



TOP 1 - Hintergrund



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry

Zwei Varianten mit geschütztem Bereich mit geschützten Radfahrstreifen

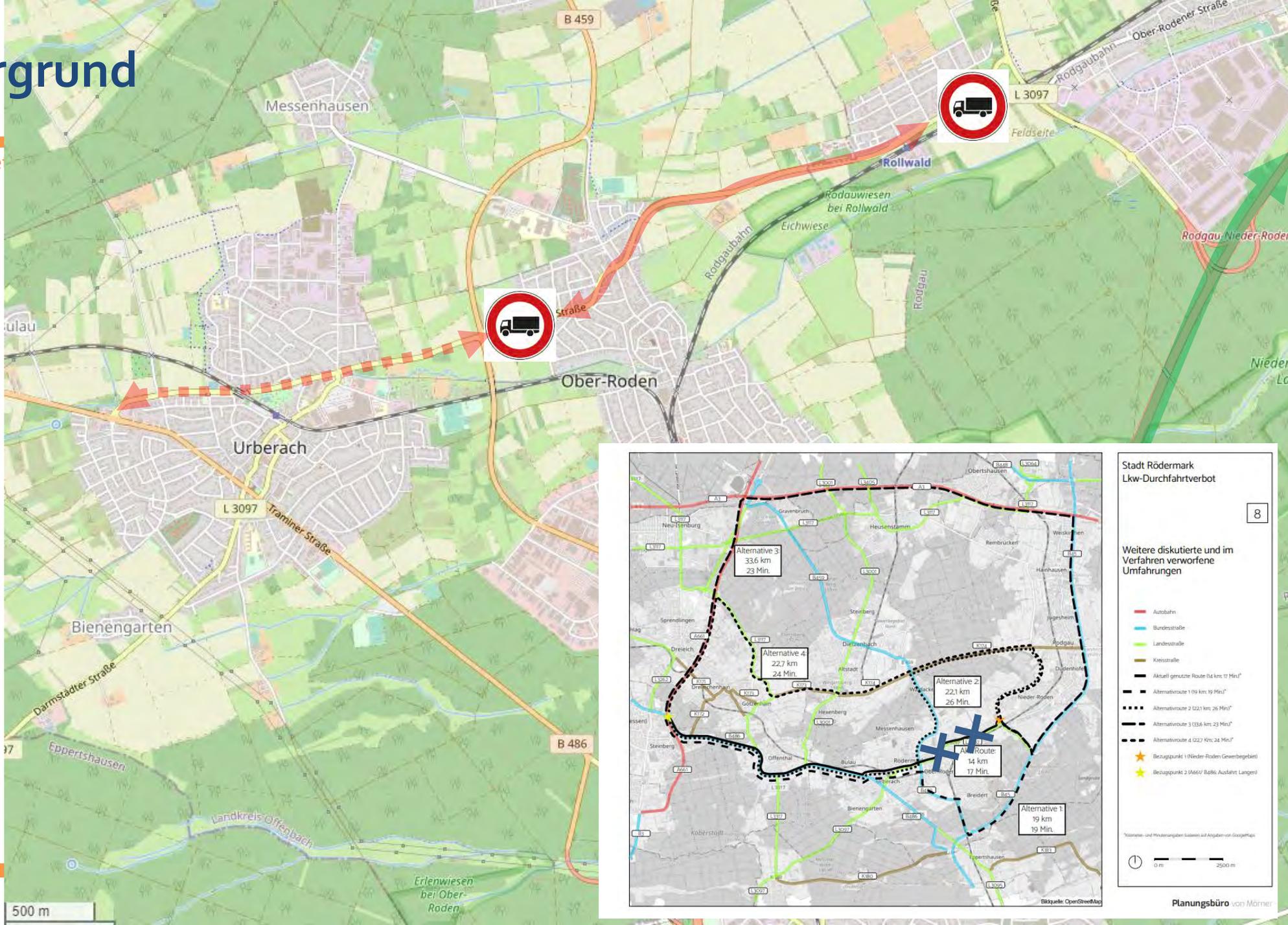


TOP 1 - Hintergrund

Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Pe

geplante
Sperrung des
LKW-Verkehrs
auf der L3097
zwischen
Nieder-Roden
und Ober-Roden

→ wird voraus-
sichtlich zu einer
Entlastung der
Rodaustraße führen



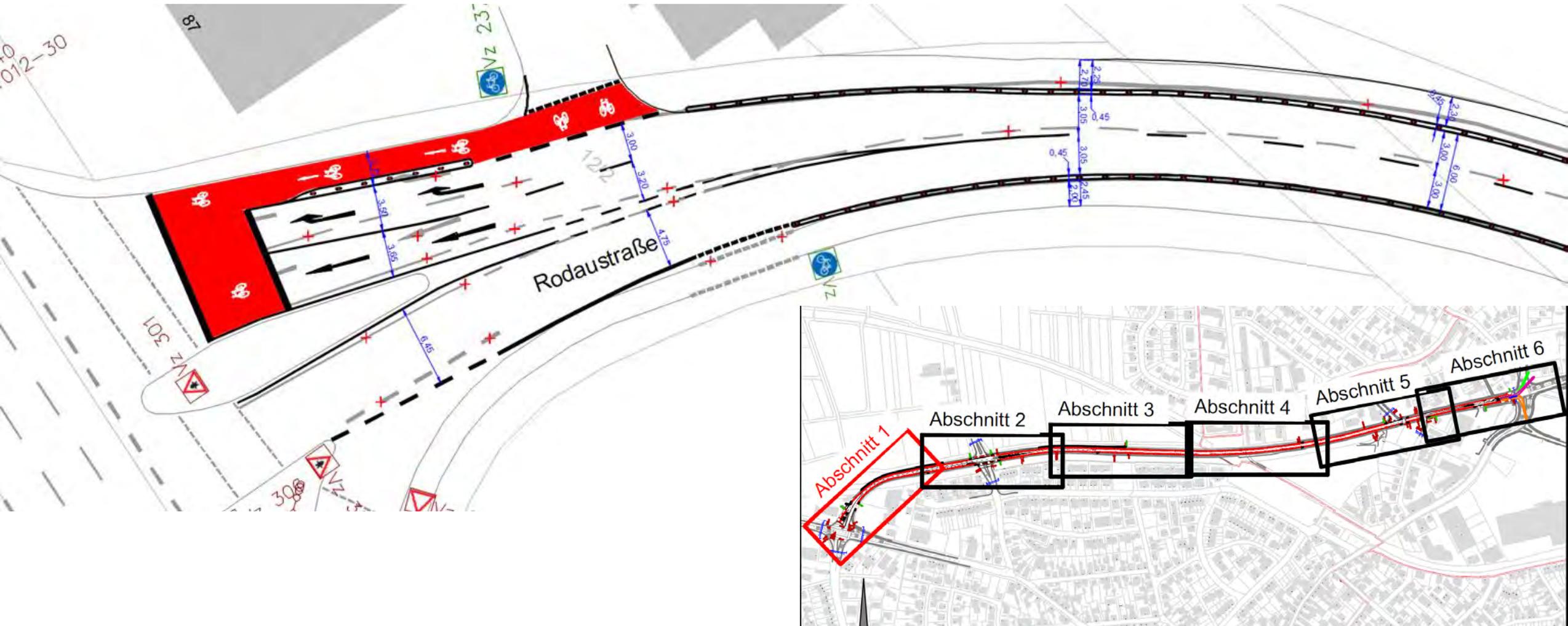


TOP 2 - Rodastraße - Planung mit Radverkehrsanlage

TOP 2 - Übersicht der Radverkehrsplanung | Abschnitt 1



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry

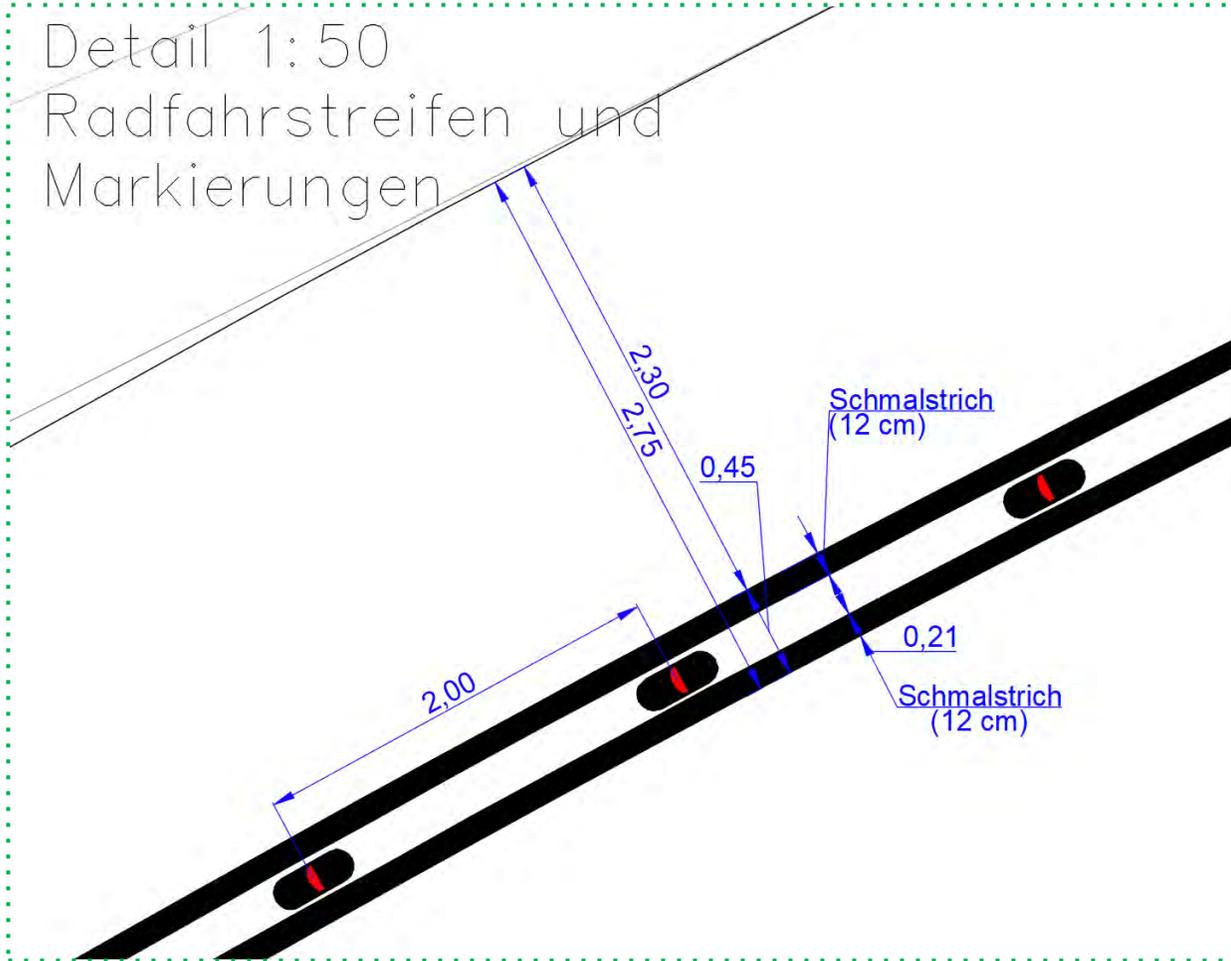


TOP 2 - Übersicht der Radverkehrsplanung | Details

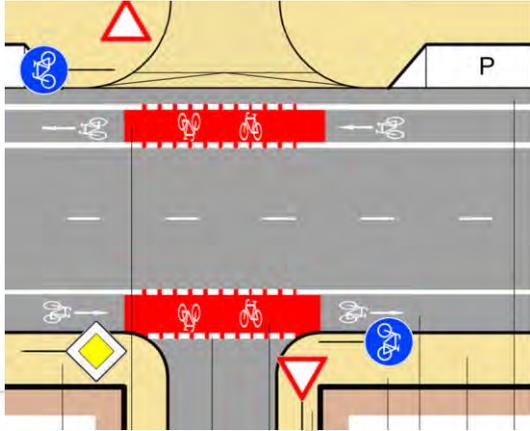


Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry

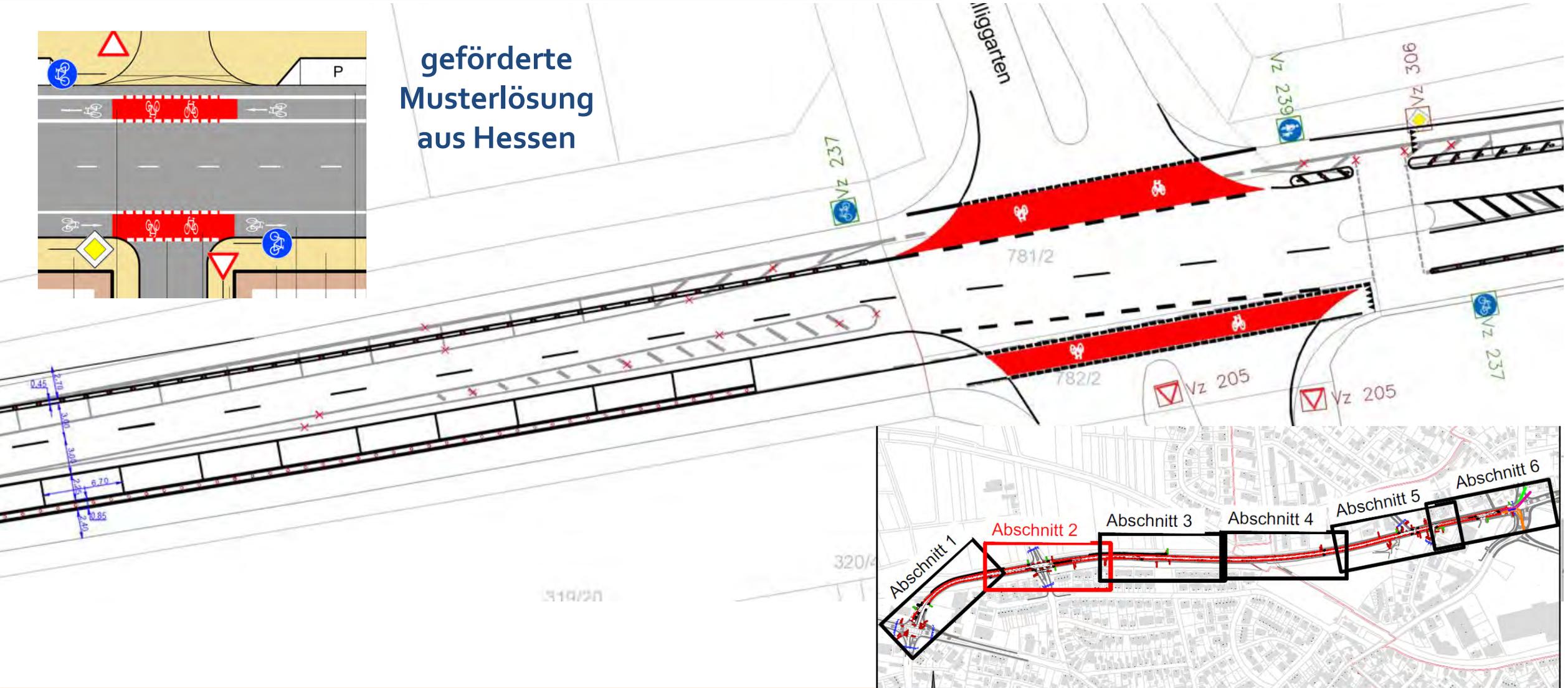
Detail 1: 50
Radfahrstreifen und
Markierungen



TOP 2 - Übersicht der Radverkehrsplanung | Abschnitt 2



geförderte
Musterlösung
aus Hessen



TOP 2 - Übersicht der Radverkehrsplanung | Details



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petrv



Leitpfosten SOFT

Abstand 2,0 m

Höhe: 100 cm

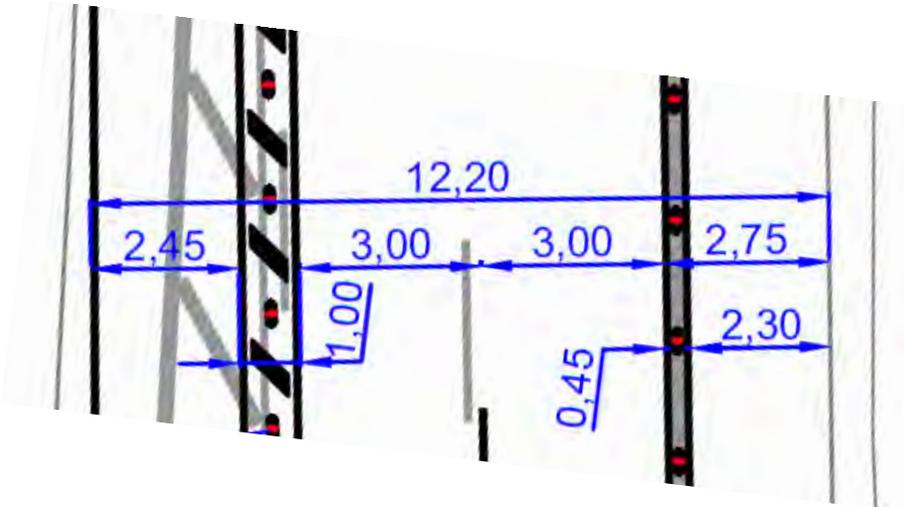
Durchmesser Pfosten 8 cm

Durchmesser Fuß 20 cm

Gewicht 1.6 kg



Quelle: Firma LÜFT



TOP 2 - Übersicht der Radverkehrsplanung | Details



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry

Leitfahnen

Groß: 71 cm x 166 cm

Mittel: 53 cm x 12,5 cm

Klein: 37 cm x 12,5 cm



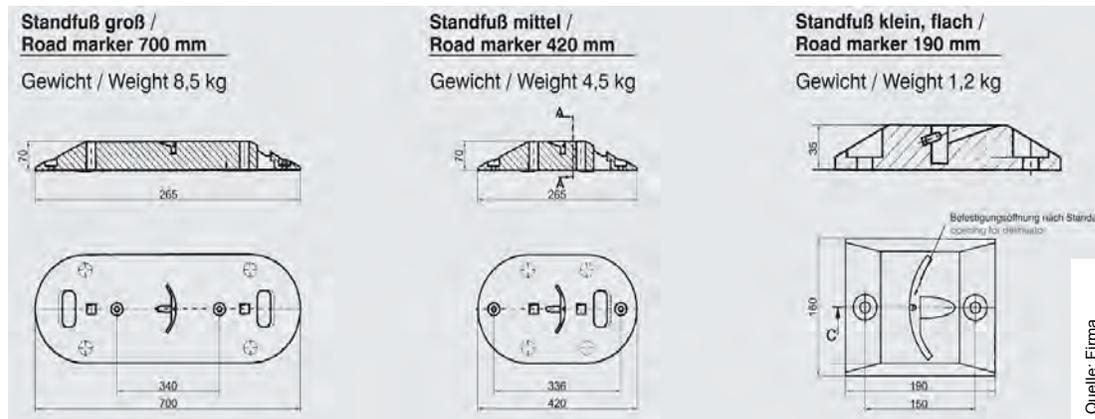
Quelle: Firma Maibach

Standfüsse

Groß: 70 cm x 16 cm

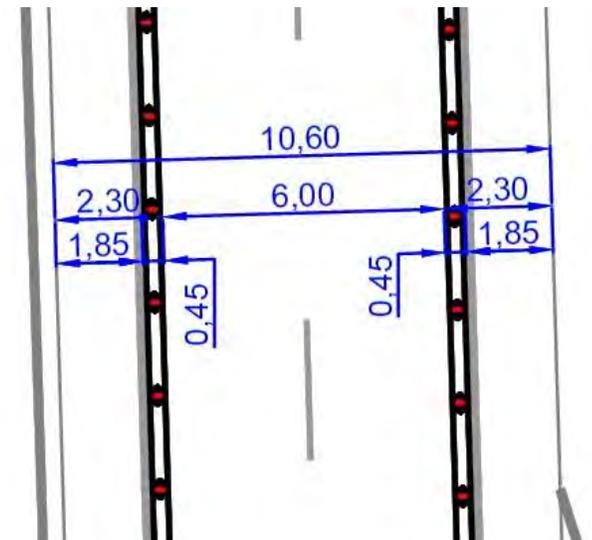
Mittel: 42 cm x 16 cm

Klein: 15 cm x 16 cm



Quelle: Firma Maibach

Querschnitt in der Unterführung

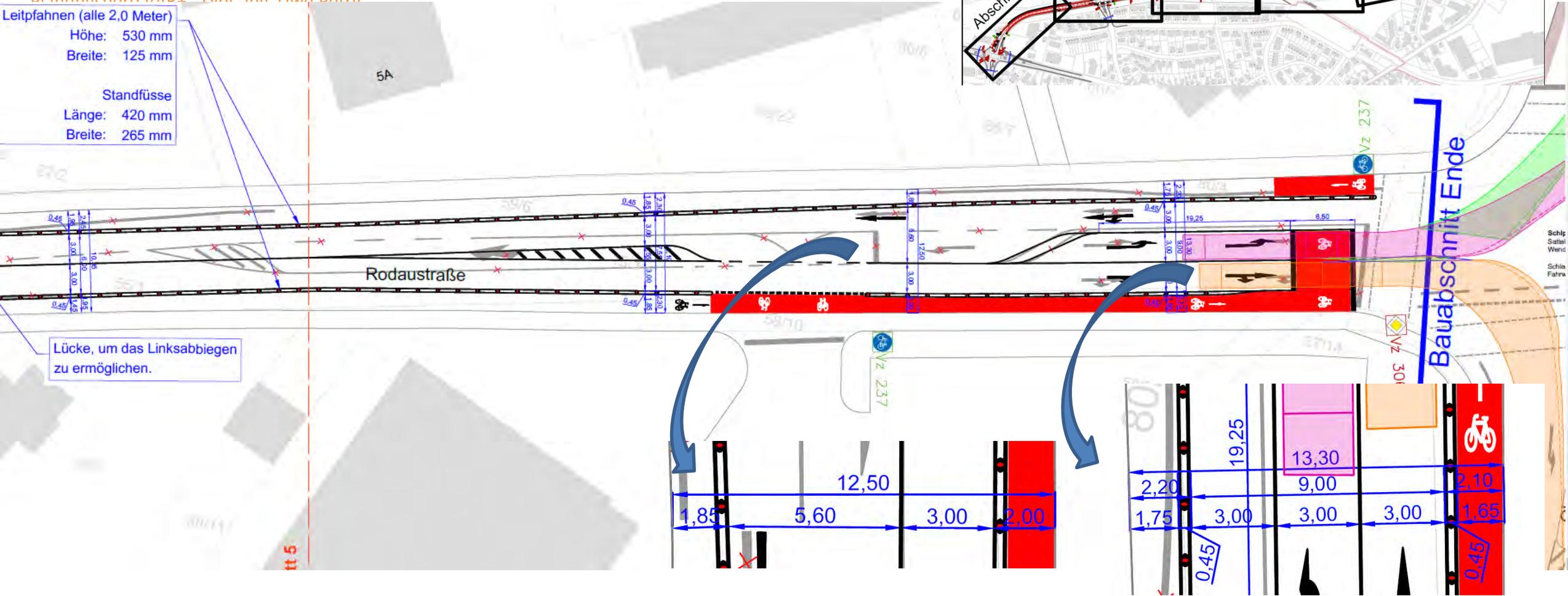


TOP 2 - Übersicht der Radverkehrsplanung

Abschnitt 5

Planungsbüro VAP+ Dipl.-Ing. Ulvo Patry

- Leitpfaden (alle 2,0 Meter)
- Höhe: 530 mm
- Breite: 125 mm
- Standfüsse
- Länge: 420 mm
- Breite: 265 mm



TOP 2 - Kostenschätzung

Variante 1



Bezeichnung	Einzelkosten	Einheit	Summe Einheit Gesamtkonzept	Summe in €	Grundlage Kosten
Rodgaustraße					
Thermoplastische Dauermarkierung					
Demarkierung von Fahrbahnmarkierungen (schwärzen) *	11 €	m	3.603	39.633 €	Kostensätze BW 2021
Fahrradpiktogramm markieren 1,30 / 1,00 m	180 €	Stück	17	3.060 €	Kostensätze BW 2021
Richtungspfeil markieren 1,50 m Länge	135 €	Stück	2	270 €	Kostensätze BW 2021
Vorgezogener Aufstellstreifen inkl. flächenh. Rotmarkierung	972 €	Stück	2	1.944 €	Kostensätze BW 2021
Markierung Rot (Fläche)	50 €	m ²	223	11.150 €	Kostensätze BW 2021
Markierung Weiß (Linie 12 cm mit Lücke)	12 €	m	318	3.816 €	Kostensätze BW 2021
Markierung Weiß (Linie 12 cm ohne Lücke)	12 €	m	4.973	59.676 €	Kostensätze BW 2021
Markierung Weiß (Linie 25 cm ohne Lücke)	18 €	m	30	540 €	Kostensätze BW 2021
Markierung Weiß (Linie 25 cm mit Lücke) 25 cm x 1.5 m	18 €	m	234	4.212 €	Kostensätze BW 2021
Markierung Weiß (Linie 25 cm mit Lücke) 25 cm x 0.5 m	18 €	m	234	4.212 €	Kostensätze BW 2021
Richtungspfeil markieren 1,00 m Länge	125 €	Stück	132	16.500 €	Kostensätze BW 2021
Markierung 50 cm weiß	23 €	Stück	6	138 €	Kostensätze BW 2021
V. Einbauten (normale Baumaßnahmen)					
Leitfahnen 53 cm x 12,5 cm (alle 2,0 m)	28 €	Stück	1.144	32.032 €	Angebot Maibach
Standfußmittel 42 cm x 26 cm (alle 2,0 m)	22,50 €	Stück	1.144	25.740 €	Angebot Maibach
		Gesamtsumme		202.923,00 €	

*nur informativ
entfällt bei der
Fahrbahnsanierung

Förderung der
Maßnahme durch das
Land Hessen
Nahmobilitäts-
förderrichtlinie
60 – 80%

Summe 202.913 €



TOP 3 Bilanzanalyse zur bestehenden Nutzung des Seitensteifens

TOP 3 - Zusatzuntersuchungen – Kfz parken



Aufteilung in zwei Bereiche



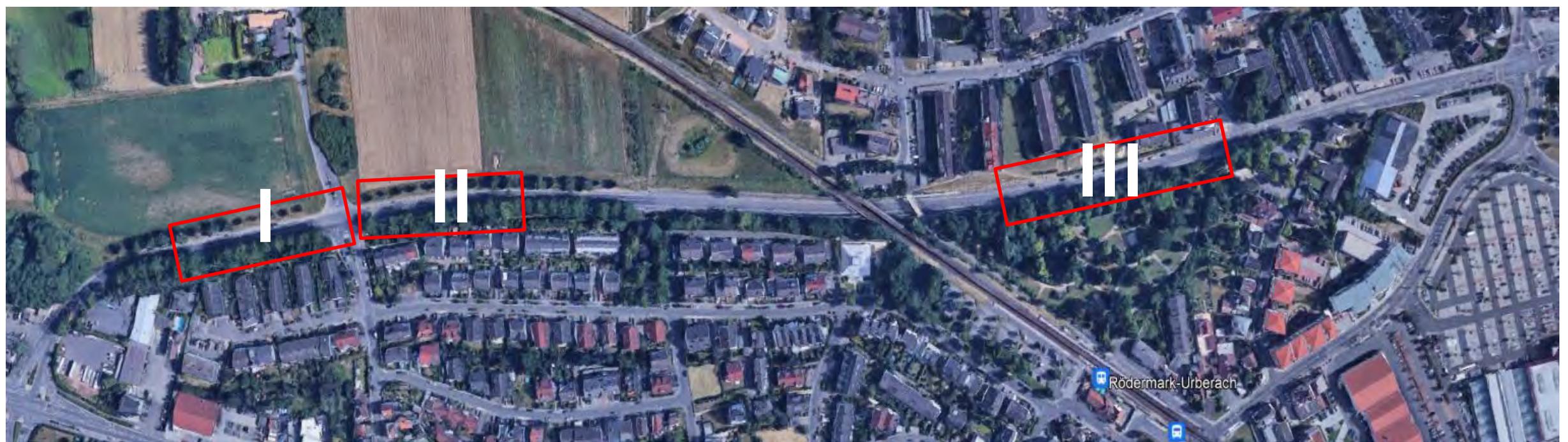
Vorplanung Rodastraße

TOP 3 - Bilanzanalyse zur bestehenden Nutzung des Seitensteifens

Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry



Vorhandene und festgestellte Strecken mit geparkten Kfz



TOP 3 - Bilanzanalyse zur bestehenden Nutzung des Seitensteifens



☞ Bereich West



TOP 3 - Bilanzanalyse zur bestehenden Nutzung des Seitensteifens

Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry



Ergebnisse Bereich West

Parkplatzbilanzierung Rodastraße West			
vorhanden	geparkt	Auslastung	freie Kfz- Stellplatzkapazität
21	3	maximal (Sonntag)	18 Stellplätze 86%

Beispiel für nicht legale Nutzung



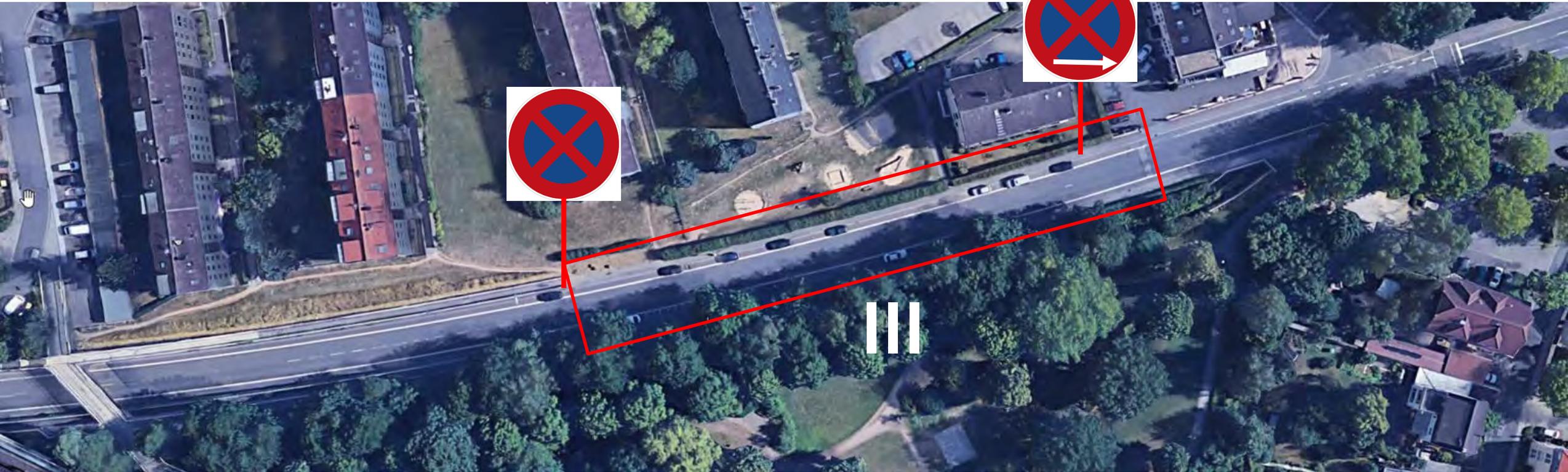
Abbildung 7: VZ318



TOP 3 - Bilanzanalyse zur bestehenden Nutzung des Seitenstreifens



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry



TOP 3 - Bilanzanalyse zur bestehenden Nutzung des Seitensteifens



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry

Ergebnisse Bereich West

Tabelle 3-2: Parkplatzbilanzierung östlich Unterführung

Parkplatzbilanzierung Rodastraße Ost			
vorhanden	geparkt	Auslastung	freie Kfz- Stellplatzkapazitäten
38	31	maximal (Werktag Abend)	19%

Bestandssituation:

Der parken die Kfz auf dem Mehrzweck / Standstreifen (Breite = 1,75 m inkl. Breitstrich)

TOP 3 - Bilanzanalyse zur bestehenden Nutzung des Seitensteifens



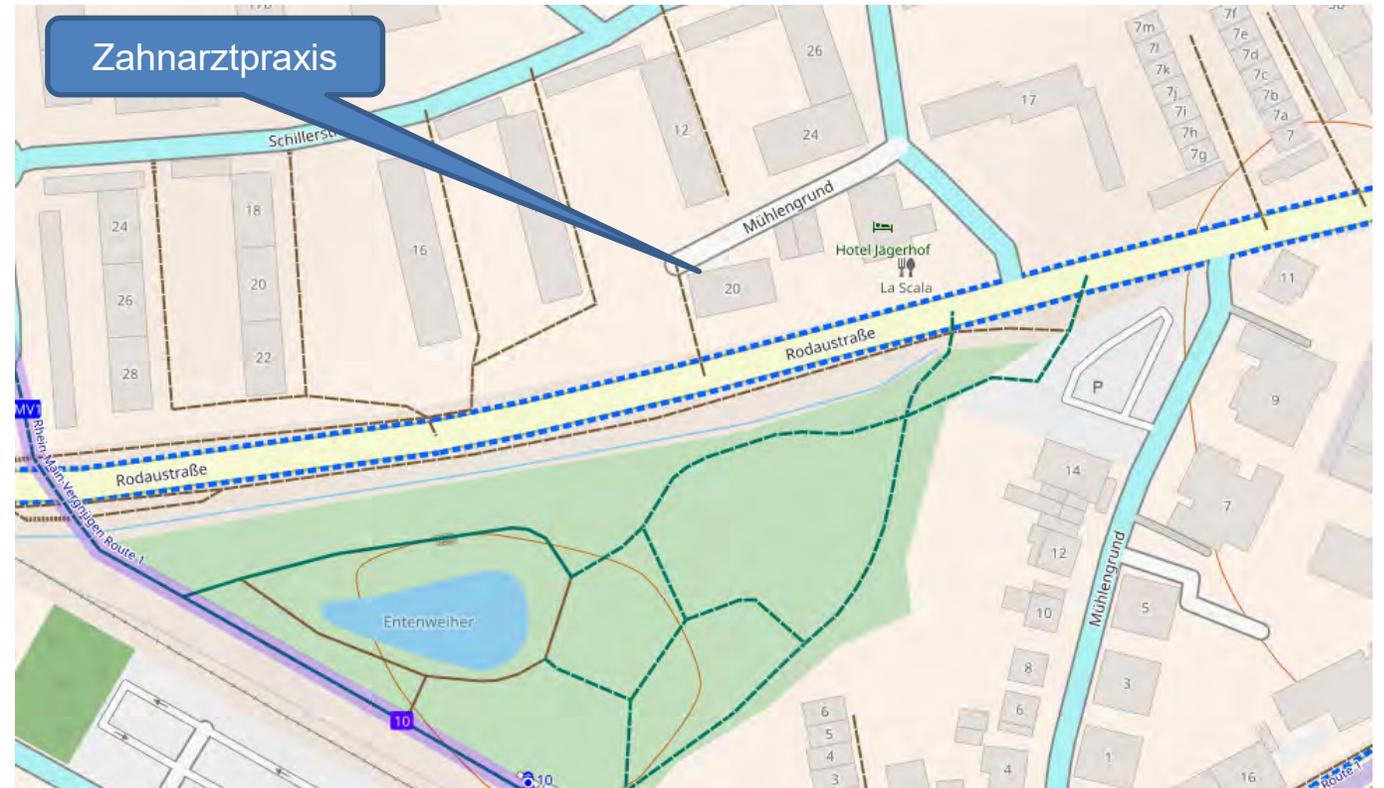
Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry

Erfassung:

- Sonntag, 11.12.2022
- Donnerstag, 08.12.2022

Auswertung weiterer
Luftbilder und WEB-Daten

zusätzliche Sondierung on
Parkplätzen im Umfeld
am Samstag, 15.04.2023



TOP 3 - Zusatzuntersuchungen – Kfz parken



Bericht

- Stadt Rödermark Rodastraße - Stellplatzbilanz zur Pkw-Nutzung



Abbildung 1 - Rodastraße mit Blick Richtung Westen (Bahnunterführung)

Auftraggeber

Fachbereich Bauverwaltung
Dieburger Straße 13-17
63322 Rödermark



Bearbeitung

Planungsbüro VAR+
Riedeselstr. 48
64283 Darmstadt

Beteiligte Mitarbeiter:

Dipl. Ing. Uwe Petry
M. Sc. Fedor Balany

April 2023



Vorbemerkung

Rödermark | Rodastraße Kfz-Stellplätze

1 Vorbemerkung

Die Stadt Rödermark strebt an die Radverkehrsinfrastruktur auszubauen und somit den Weg zu einer nachhaltigeren Mobilität zu schaffen. In diesem Zusammenhang sind auch die Belange anderer Verkehrsteilnehmer betroffen. Für die Planung der Rodastraße als Radverkehrsachse wurde im Verlauf der Projektbearbeitung ersichtlich, dass die West-Ost-Achse auch vom Kfz-Verkehr zum Parken genutzt wird.



Abbildung 3 - Routenverläufe RDV 1 und RDV 2 | VAR+ | Kartengrundlage: © OpenStreetMap contributors

Diese Ost-West-Achse zwischen der Rödermarker Kernstädten Urberach und Ober-Roden und der Stadt Dreieich entlang der Bahnlinie „Dreieichbahn“ mit den nahe angrenzenden Haltepunkten kann hinsichtlich Machbarkeit auch die Bedeutung einer Raddirektverbindung erlangen. Insbesondere die Haltestellen zum ÖPNV sind wichtige Schnittstellen zur Multimodalität, die im Rahmen einer ggf. erfindlichen vertiefenden Untersuchung im Rahmen einer Nutzen-Kosten-Analyse berücksichtigt werden könnten.

Die geplante Radverkehrsmaßnahme (geschützter Radfahrstreifen) als Zulauf mit Anbindung an die geplante Raddirektverbindung (RDV) von Seligenstadt über Dreieich zum Frankfurter Flughafen ist von großem Nutzen für den Radverkehr.

Ausgangslage und Zielsetzung

Rödermark | Rodastraße Kfz-Stellplätze

2 Ausgangslage und Zielsetzung

Zur Förderung des Radverkehrs möchte die Stadt Rödermark in der Rodastraße geschützte Radfahrstreifen einrichten. Es wurde jedoch festgestellt, dass in dem geplanten Bereich auf dem Seitenstreifen auch Kfz parken. Wichtig ist zu in diesem Zusammenhang zu klären:

- Wie viele Kfz in dem Bereich dauerhaft parken?
- Wie viele Kfz-Stellplätze verlagert werden müssen?
- Ob die vorhandenen Kfz-Stellplätze verlagert werden können?
- Ob aktuell der Seitenstreifen legal geparkt werden darf?

Klärung der Seitenstreifenbreite für sicheres Kfz-Parken

Im Rahmen einer Parkplatzbilanzierung sollen die Fragen geklärt werden.

Die Bilanzierung der Kfz-Stellplätze soll Auskunft geben, und als Grundlage für Planung der Radverkehrsverbindung darstellen. Wichtig ist in diesem Zusammenhang eine Entscheidungshilfe zur Abwägung zwischen den Qualitäten und Notwendigkeiten des Kfz-Verkehrs und der Sicherheit und Förderung des Rad- und Fußverkehrs. Insbesondere ist hier auf den Querungsbedarf der Rodastraße auch für den Fußverkehr einzugehen.

Übersicht der Rodastraße mit Blick nach Westen



Abbildung 4 - Rodastraße: Unterführung ästhetische Seite mit V2-283-10 „absolutes Haltverbot“

TOP 3 - Fazit

Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry



Ergebnisse der Parkraumerhebung

Westseite = Überschuss:
18 Kfz-Stellplätze

Ostseite = Defizit :
24 Kfz-Stellplätze



Aufnahmezeit	Anzahl der parkenden Kfz (Pkw)		
	Südseite	Rodastraße Nordseite	Summe
Mit. 30.11.22; 13 Uhr	13	11	24
Die. 5.07.22; 16 Uhr	8	9	
Mit. 7.12.22; 22 Uhr	15	16 (davon 2*)	31 (davon 2*)
Durchschnitt	12	12	24

*im eingeschränkten Halteverbot

TOP 3 - Fazit | Dokumentation Parken Rodaustraße



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry

Ergebnisse der Parkraumerhebung

- (1) Kfz-Stellplätze auf der Rodaustraße zu verlagern
 - Breite von 1,75 m zu schmal zum Kfz-parken.
 - geparkte Kfz stellen ein Gefahrenpotenzial dar.
- (2) Radfahrstreifen in Rodaustraße umzusetzen
- (3) Durchführung eines Parkraumkonzept
Urberach Nord (Am Seewald)
- (4) Im Zuge der Asphaltanierung ist eine Verlagerung der Kfz erforderlich, die im Anschluss langfristig erhalten bleiben kann.





TOP 3 - Sicherheitsdefizite für den Radverkehr sind vorhanden

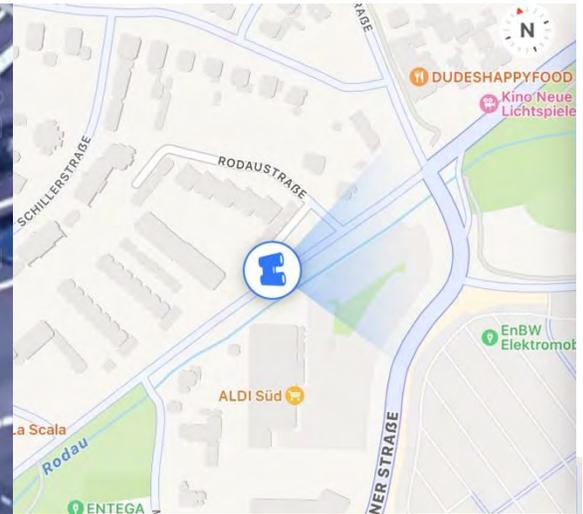
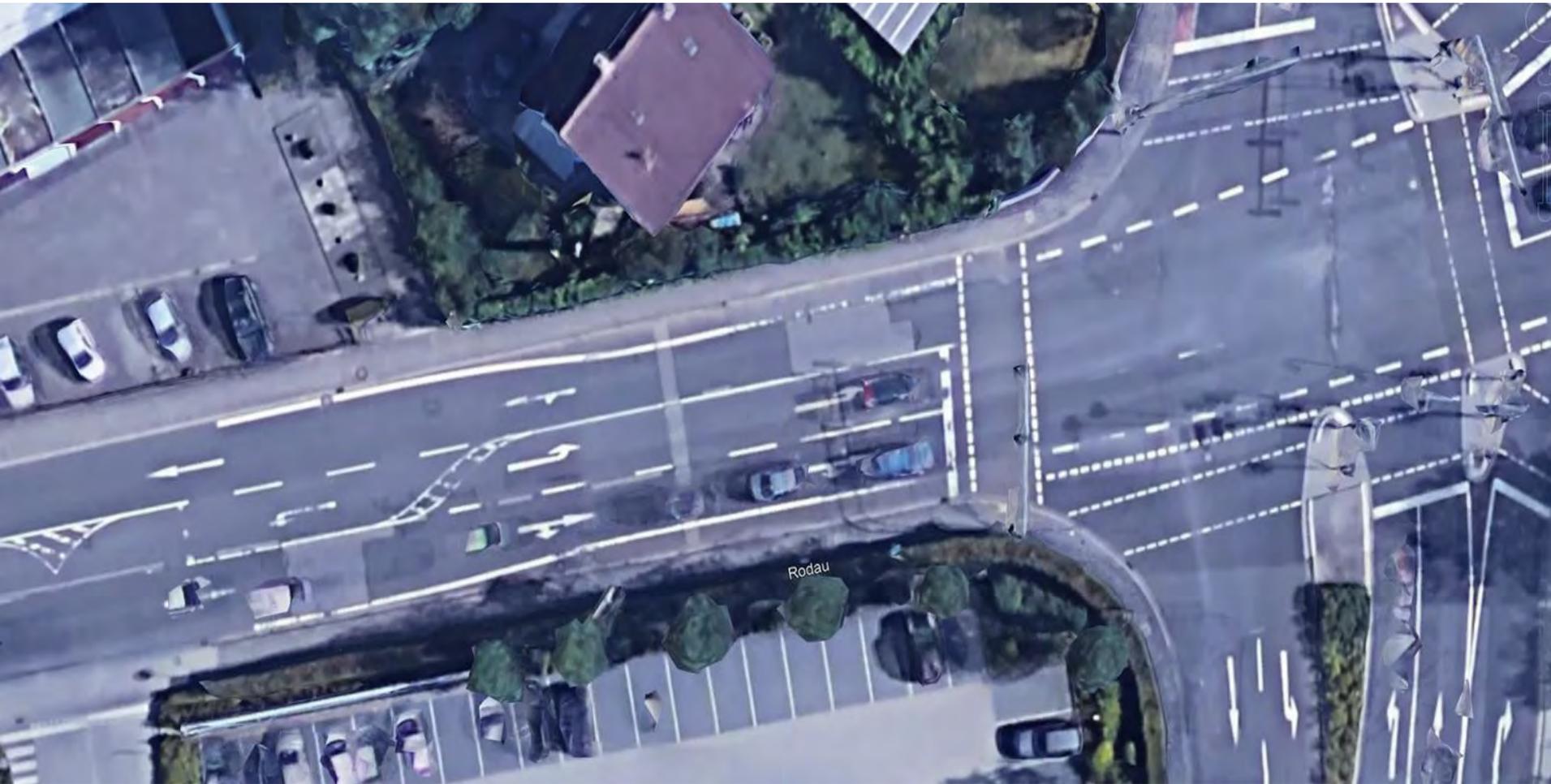


TOP 4 - Auswertung der Verkehrserhebung an der Kreuzung Überach - Rodastraße / Ober-Rodener Straße

TOP 4 - Auswertung der Verkehrserhebung an der Kreuzung Überach - Rodastraße / Ober-Rodener Straße



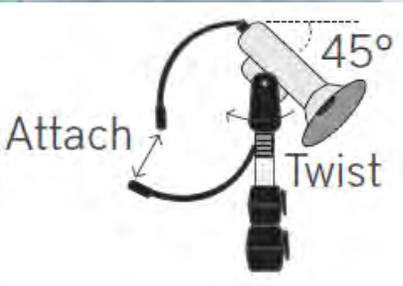
Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry



TOP 4 - Auswertung der Verkehrserhebung an der Kreuzung Überach - Rodastraße / Ober-Rodener Straße



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry



MIOVISION

Verkehrserhebung Rödermark-Überach	
Ort	Überach – Rodastraße / Ober-Rodener Straße Westliche Knotenpunktzufahrt
Datum	Mittwoch, den 07.12.2023
Uhrzeit	6:00 Uhr bis 20:00 Uhr (14 Stunden)
Erfassungssystem	MIOVISION (Kameraerfassung)

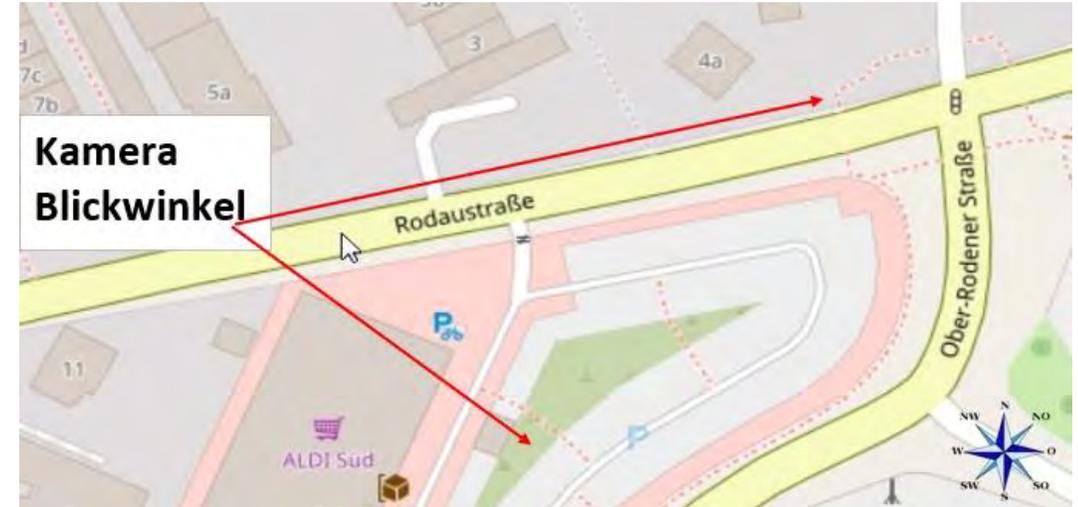
TOP 4 - Auswertung der Verkehrserhebung an der Kreuzung Überach - Rodastraße / Ober-Rodener Straße



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry

Es wurden vier Fälle unterschieden:

- Fall 0 = völlig unproblematisch
(keine Linksabbieger vom westl. Zufahrtsarm)
- Fall 1 = konfliktfrei (ohne Rückstau)
(Linksabbieger vom westlichen Zufahrtsarm)
- Fall 2 = Konfliktbereich
(Rückstau von Linksabbiegern die den
Geradeausfahrstreifen behindern)
- Fall 3 = Kritische Rückstaulängen
(auf dem Geradeausstreifen mit Rückstau von
Linksabbiegern die den Geradeausfahrstreifen zustellen)



Erfassungskenndaten

Ort: **Überach - Rodastraße / Ober-Rodener Straße**
Westliche Knotenpunktzufahrt

Am: **Mittwoch, den 07.12.2022**

Zeit: **6:00 Uhr bis 20:00 Uhr (14 Stunden)**

Erfassungssystem: **MIOVISION (Kameraerfassung)**

TOP 4 - Auswertung der Verkehrserhebung an der Kreuzung Überach - Rodastraße / Ober-Rodener Straße



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry

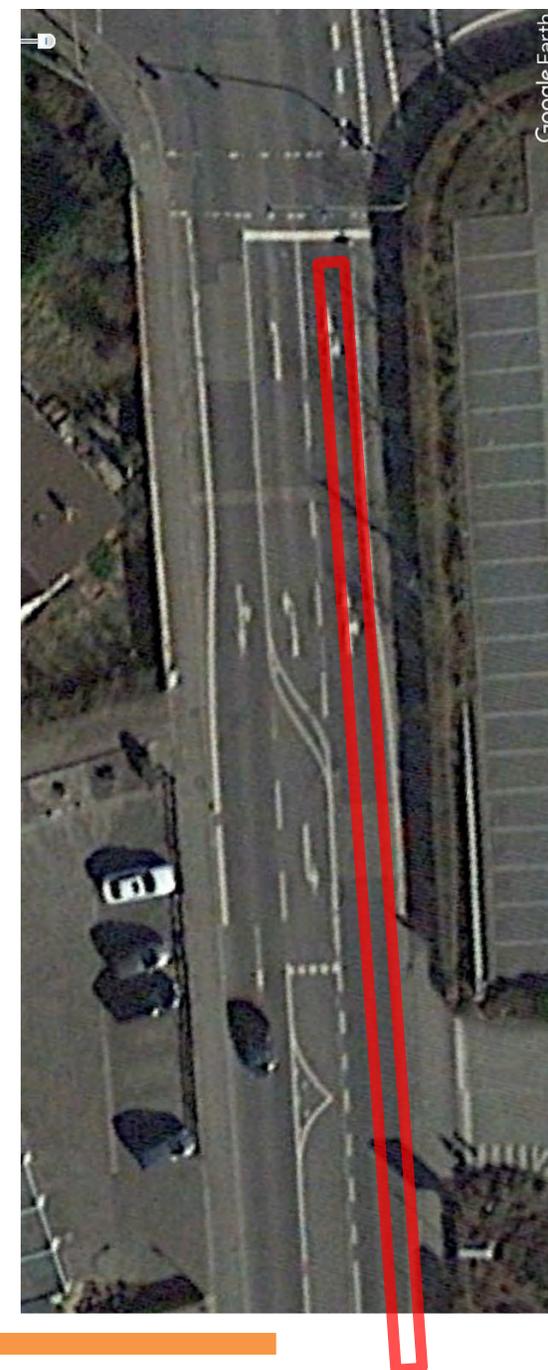
Lkw-Verkehr (Anzahl und Fahrtrichtung)

Fahrtrichtung	Summe (Richtung)	Summe (Spitzen-Std.)	DTV / Tag hochgerechnet
I. W-N (Linksabbieger)	27	3	-
II. W-O (geradeaus) / O-W (im Querschnitt)	206	24	-
III. W-S (Rechtsabbieger)	9	2	-
Summe	242	29	290

TOP 4 - Auswertung der Verkehrserhebung | Kreuzung Überach - Rodastraße / Ober-Rodener Straße

Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry

Zeitpunkt	Fall 0	Fall 1	Fall 2	Fall 3
6 - 7	41	7	0	0
7 - 8	40	21	0	0
8 - 9	28	23	0	3
9 - 10	23	22	0	1
10 - 11	14	26	0	0
11 - 12	21	19	0	0
12 - 13	21	20	0	0
13 - 14	18	21	0	0
14 - 15	22	22	1	5
15 - 16	26	21	0	7
16 - 17	16	25	0	7
17 - 18	16	20	0	7
18 - 19	22	19	1	2
19 - 20	20	19	0	1
Summe	328	285	2	33



TOP 4 - Auswertung der Verkehrserhebung an der Kreuzung Überach - Rodastraße / Ober-Rodener Straße



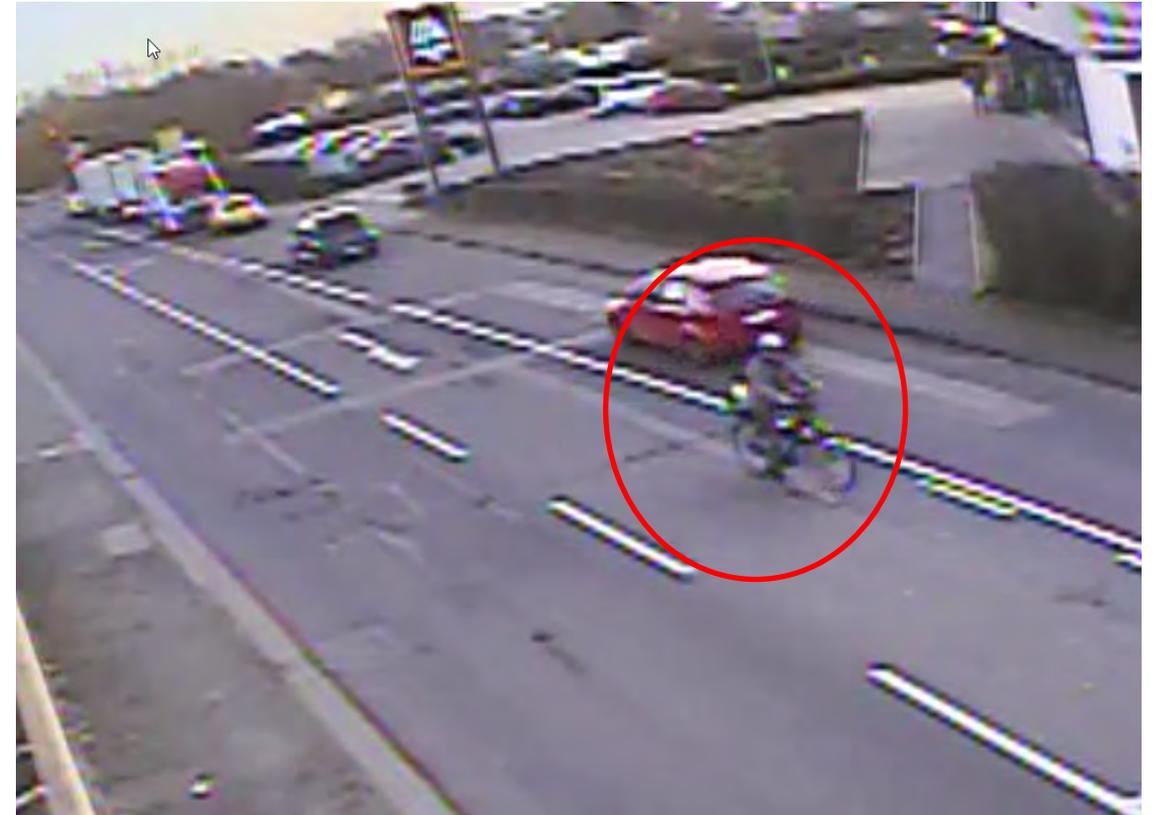
Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry



TOP 4 - Auswertung der Verkehrserhebung an der Kreuzung Überach - Rodastraße / Ober-Rodener Straße



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry



TOP 4 - Auswertung der Verkehrserhebung an der Kreuzung Überach - Rodastraße / Ober-Rodener Straße



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry



TOP 4 - Auswertung der Verkehrserhebung an der Kreuzung Überach - Rodastraße / Ober-Rodener Straße



Planungsbüro VAR+ - Dipl.-Ing. Uwe Petry

Fazit

- I. Maßnahmen zur Reduktion der Rückstaulängen des Geradeausverkehrs
→ verlängerte Grünzeiten nachmittags (15 – 18),
es wurden 21 x Rückstaulängen mit über 65 m festgestellt.
- II. Auf der Sperrfläche zusätzliche (überfahrbare Poller) einzuplanen.
- III. In Summe sind keine negativen Auswirkungen durch die geplante Maßnahme festzustellen, da sich die vorhandenen Längen der Aufstellflächen nur geringfügig verändern.



Dipl.-Ing. Uwe Petry

Planungsbüro VAR+
Riedeselstraße 48
64283 Darmstadt
Tel.: 06151 - 10 19 10 5
Fax: 06151 - 66 03 71
Mobil: 0173 9 311 322
E-Mail: uwe.petry@varplus.de
Homepage: www.varplus.de

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit,
haben Sie noch
Fragen?**